



Verbrauchsmaterialien und Fertigprodukte sind im Angebot erfassbar.

Statt aus dem eigenen Artikelstamm können auch Shop-Artikel als Positionen für das Angebot erfasst werden. (Abbildungen: PinnCalc)

E/D/E und PinnCalc bieten digitale Verknüpfung von Handwerk und Handel

## Einsparpotenzial: 500 000 Arbeitsstunden

► Eine Lösung zur einfacheren und schnelleren Gestaltung digitaler Prozesse im Handwerk hat das E/D/E gemeinsam mit [PinnCalc](#) durch die Anbindung der Handwerkersoftware an den [Multishop](#) gefunden.

„Die ersten Impulse kamen von Handwerkern, die sich immer wieder nach Shopanbindungen für die Auftragsbearbeitung erkundigten. Unsere repräsentative Kundenbefragung zeigte dann wirklich dringenden Handlungsbedarf“, erinnert sich Carsten Pinn, Geschäftsführer der PinnCalc GmbH.

### Zwei Ziele verfolgt

Die direkte Integration der Shopanbindung auf Basis des E/D/E Multishopsystems in die Auftragsbearbeitung von PinnCalc verfolgt gleich zwei Ziele: zum einen die deutliche Steigerung von Onlinebestellungen und zum anderen die Entlastung von Handwerkern und Großhandel. Deshalb ist die Shopanbindung in PinnCalc für die Handwerker ohne Aufpreis inklusive. Dank der hinterlegten Anmeldedaten arbeitet der Anwender ohne weitere Eingaben mit den Onlineshops der Großhändler genau wie mit seinem eigenen Artikelstamm. Das funktioniert unter anderem für Verbrauchsmaterialien, Platten, Kanten, Beschläge genauso wie für Fertigprodukte wie Möbel, Parkett und Innentüren.

Mit dem System wird die gesamte Bestellkette abgedeckt: Alle Shopartikel inklusive aktuellem Preis, Produktbild und -beschreibung sind gelistet und jederzeit abrufbar. Fabian Fricke von der Tischlerei Fricke bringt seinen Nutzen auf den Punkt: „Durch die Handwerkersoftware von PinnCalc benötigen wir viel weniger Personal und Zeit, um Angebote zu erstellen. Es gibt deutlich weniger Unklarheiten und wir müssen eigentlich nie mehr etwas nachfragen.“ Die Shopbestellung ist nicht nur einfacher und schneller, Daten- und Preispflege entfallen für den Handwerker vollständig. Und damit wirklich jeder Handwerker mit minimalem Aufwand Ware bestellen kann, gibt es neben der großen kostenpflichtigen Handwerkerlösung auch die kleine kostenlose Version von PinnCalc.

### E/D/E Mitglied sieht Vorteile

Eine Steigerung der Onlinebestellungen auf diesem Weg ermöglicht wiederum dem Großhandel die automatische Verarbeitung der Bestellungen. Ein Grund, weshalb sich E/D/E Mitglied [Lütteken Beschläge + Eisenwaren GmbH](#) für die Nutzung der Schnittstelle im Multishop zu PinnCalc entschieden hat. Geschäftsführer Dieter Lütteken: „Das händische Abtippen von Bestellungen entfällt, das minimiert Fehler und Kontrollaufwände im gesamten Beschaffungsprozess für den Kunden, aber auch für uns. Mit der neuen Anbindung können wir die Prozesskosten auf beiden Seiten verringern.“

Alles in allem ist der Erfolg der digitalen Prozessoptimierung für Großhändler und Handwerker sofort sichtbar. „Durch die Digitalisierung der Prozesskette zwischen Handwerkern und Großhändlern ergab sich für unsere Kunden hochgerechnet ein jährliches Einsparpotenzial von rund 500 000 Arbeitsstunden“, so Carsten Pinn. Basis dieser Aussage bildet eine PinnCalc-Kundenbefragung. Diese zeigte, dass bei einer durchschnittlichen Betriebsgröße von fünf Mitarbeitern pro Betrieb täglich ein bis anderthalb Arbeitsstunden eingespart werden können. Hochgerechnet auf die 1500 PinnCalc-Anwenderbetriebe ergibt sich somit eine Gesamtersparnis von rund 500 000 Stunden. Zudem kann die digitale Anbindung auch zur Kundenbindung genutzt werden. Denn bestellt wird dort, wo es schnell und einfach funktioniert. [pro]

### Ansprechpartner:

Frank Brandenburg

Leiter E/D/E Geschäftsbereich Bau

+49 202 6096-387

frank.brandenburg@ede.de

Klaus Weskamp

Leiter eCommerce Services

+49 202 6096-6961

klaus.weskamp@ede.de